

Konzentrat StoneClean™ & Strip

Sicherheitsdatenblatt

Erstellungsdatum: 01.04.1997

Aktualisiert: 01.01.2012

Seite 1 von 6

I. ANGABEN ZU PRODUKT UND UNTERNEHMEN

HERSTELLER:

A.T.G., Inc.
1407 NORTH GRAND, COLUMBIA, MO 65203

LIEFERANT/HÄNDLER:

Seelbach International GmbH

Hauptstr. 20

D-56477 Rennerod

Tel: +49 (0) 26 64 91 28 -0

Fax: +49 (0) 26 64 91 28 -10

eMail: info@seelbach-international.com

Auskunftgebender Bereich: Abteilung Produktsicherheit

Notrufnummer: Giftnotrufzentrale (Mainz, Deutschland) +49 (0) 6131 - 19240

PRODUKTNAME: Konzentrat StoneClean & Strip

CHEMIKALIENKLASSE: Mischung

CHEMIKALIENNAME:

FORMEL: Vgl. Absatz III

MOLEKULARGEWICHT: (Mischung)

SYNONYME: KEINE

CAS-Nr. und NAME (Mischung) Vgl. Absatz III

HMIS-Gefahrenstufe: Gesundheit 2 Brand 0 Reaktivität 0

NFPA-Bewertung: Gesundheit 2 Brand 0 Reaktivität 0

II. PHYSIKALISCHE EIGENSCHAFTEN (für typischen Stoff)

SIEDEPUNKT : ~100° C. (~212 F.)

DICHTE (H₂O = 1) : ~1,07

GEFRIERPUNKT : ~ 30° C.

DAMPFDROCK BEI 20° C : < 17 mm Hg

DAMPFDICHTE BEI 1 ATÜ : keine Daten

VERDUNSTUNGSZAHL BEI 20° C (Butylacetat = 1) : < 1

LÖSLICHKEIT IN WASSER nach Gewicht : mischbar

AUSSEHEN UND GERUCH : rosa Flüssigkeit, leichter Amingeruch

pH-Wert : 11 – 12

VOC : 82 g/l 2 g/l in Standardverdünnung 1:40

III. BESTANDTEILE

STOFF	%	CAS-Nr.	TLV (Einheiten)	GEFAHREN
Natriummetasilikat	~4,4	Betriebsgeheimnis	nicht bestimmt	vgl. Absatz V
Kaliumdiphosphat	~4,4	Betriebsgeheimnis	nicht bestimmt	vgl. Absatz V
Glycoether	~4,0	Betriebsgeheimnis	nicht bestimmt	vgl. Absatz V
Ethylenglykolmonobutylether	~2,3	111-76-2	vgl. Absatz V	vgl. Absatz V
Alkanolamid	~3,1	Betriebsgeheimnis	nicht bestimmt	vgl. Absatz V
Monoethanolamin	~2,8	Betriebsgeheimnis	nicht bestimmt	vgl. Absatz V
nichtionisierendes Tensid	< 1,0	Betriebsgeheimnis	nicht bestimmt	vgl. Absatz V
Ammoniaklösung	~0,9	1336-21-6	vgl. Absatz V	vgl. Absatz V
Wasser	~87,0	7732-18-5	-	-

Konzentrat StoneClean™ & Strip

Sicherheitsdatenblatt

Erstellungsdatum: 01.04.1997

Aktualisiert: 01.01.2012

Seite 2 von 6

IV. BRAND- und EXPLOSIONSGEFAHREN; MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

FLAMMPUNKT (Prüfmethode(n)): keiner nach Pensky Martens "closed cup" ASTM D 98

EXPLOSIONSGRENZWERTE IN LUFT nach Volumen: UNTERER und OBERER: nicht bestimmt
(wässriges System mit geringer Flüchtigkeit)

LÖSCHMITTEL: Nicht brennbar (wässriges System): Nach der Verdunstung verkohlt das Restmaterial durch langsame Oxidation. Sprühwasser oder chemisches Trockenpulver verwenden.

BESONDERE MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG:
Atemschutz mit unabhängiger Luftzufuhr könnte möglicherweise erforderlich sein.

UNGEWÖHNLICHE BRAND- UND EXPLOSIONSGEFAHREN: Keine bekannt.

V. INFORMATIONEN ZUR GESUNDHEITSGEFAHR

GRENZWERT (TLV) UND QUELLE:

Ethylenglykolmonobutylether	25 ppm Haut, zeitlich gewichteter Durchschnitt (ACGIH) 25 ppm Haut, zulässige Einwirkungsgrenze zeitlich gewichteter Durchschnitt (OSHA)
Ethanolamin	3ppm zeitgewichteter Mittelwert 6 ppm Kurzzeitexposition (ACGIH-Grenzwert und OSHA zulässige Einwirkungsgrenze)
Glycolether	25 ppm Haut, zeitlich gewichteter Durchschnitt (ACGIH) 25 ppm Haut, zulässige Einwirkungsgrenze zeitlich gewichteter Durchschnitt (OSHA)
Ammoniaklösung	25 ppm zeitlich gewichteter Durchschnitt (ACGIH) 50 ppm in Luft

AUSWIRKUNGEN EINER EINZELNEN ÜBEREXPOSITION

NACH EINNAHME: Mäßig giftig, wenn große Mengen eingenommen werden. Kann Reizungen von Mund, Hals und Speiseröhre verursachen, was zu Übelkeit und möglicherweise Erbrechen führen kann.

AUFNAHME ÜBER DIE HAUT: Keine Hinweise auf negative Auswirkungen auf der Basis der vorhandenen Daten.

NACH EINATMEN: Keine Hinweise auf negative Auswirkungen auf der Basis der vorhandenen Daten.

NACH HAUTKONTAKT: Ein kurzer Kontakt wirkt nicht reizend. Längerer Kontakt, wie z.B. durch mit dem Stoff benetzte Kleidung, kann zu mäßigen Reizungen in Form von Unbehagen und örtlichen Rötungen führen.

NACH AUGENKONTAKT: Verursacht mäßige bis schwere Reizungen und Schmerzen, die als körperliche Beschwerden bzw. Schmerzen auftreten, übermäßiges Blinzeln und Tränenbildung mit ausgeprägter starker Rötung; Anschwellen der Bindehaut.

AUSWIRKUNGEN EINER WIEDERHOLTEN ÜBEREXPOSITION:

Keine Hinweise auf negative Auswirkungen auf der Basis der vorhandenen Daten.

Konzentrat StoneClean™ & Strip

Sicherheitsdatenblatt

Erstellungsdatum: 01.04.1997

Aktualisiert: 01.01.2012

Seite 3 von 6

ANDERE AUSWIRKUNGEN EINER ÜBEREXPOSITION:

Es gibt Berichte in der Literatur, dass Hautkontakt mit einem Bestandteil dieses Produkts bei einer kleinen Zahl von Personen zu Sensibilisierung und einer allergischen Hautreaktion führen kann.

GESUNDHEITSPROBLEME, DIE DURCH ZU HOHE EXPOSITION VERSCHLIMMERT WERDEN:

Die verfügbaren toxikologischen Daten und die physikalischen und chemischen Eigenschaften des Stoffes weisen darauf hin, dass es unwahrscheinlich ist, dass eine Überexposition vorhandene Gesundheitsprobleme verschlimmert.

WESENTLICHE LABORDATEN MIT MÖGLICHER RELEVANZ FÜR EINE BEWERTUNG DER GESUNDHEITSGEFAHR FÜR PERSONEN

Enthält ein Amin, das mit Nitriten reagieren und ein Nitrosamin bilden kann. Es ist gezeigt worden, dass einige Nitrosamine in Labortieren krebserregend sind.

VI. NOT- UND ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

NACH EINNAHME:

Wenn große Mengen eingenommen werden, zwei Glas Wasser verabreichen. Sofort einen Arzt hinzuziehen. Nur nach Anweisungen des Arztes Erbrechen einleiten.

HAUT:

Verunreinigte Kleidung ausziehen und die Haut mit Wasser und Seife waschen. Verunreinigte Kleidung vor der Wiederverwendung waschen.

NACH EINATMEN:

An die frische Luft bringen. Es ist nicht zu erwarten, dass Nothilfemaßnahmen erforderlich sind.

AUGEN:

Augen sofort gründlich mit Wasser spülen und mindestens 15 Minuten lang weiter mit Wasser spülen. Einen Arzt hinzuziehen, möglichst einen Augenarzt.

HINWEISE FÜR DEN ARZT:

Es gibt kein spezifisches Gegengift. Die Behandlung der Exposition sollte die Symptome unter Kontrolle bringen und den Zustand des Patienten behandeln.

VII. STABILITÄT und REAKTIVITÄT

STABILITÄT:

stabil

ZU VERMEIDENDE ZUSTÄNDE:

Keine bekannt.

UNVERTRÄGLICHKEIT (zu vermeidende Stoffe):

Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren. Starke Laugen.

GEFÄHRLICHE VERBRENNUNGS- UND ZERSETZUNGSPRODUKTE:

Wenn das Wasser verdunstet ist, kann der Stoff durch langsame Oxidation verkohlen. Dabei wird Kohlendioxid und Wasserdampf freigesetzt.

GEFÄHRLICHE POLYMERISATION:

tritt nicht ein.

Konzentrat StoneClean™ & Strip

Sicherheitsdatenblatt

Erstellungsdatum: 01.04.1997

Aktualisiert: 01.01.2012

Seite 4 von 6

VIII. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGER FREISETZUNG UND ENTSORGUNGSMASSNAHMEN

ZU ERGREIFENDE SCHRITTE IM FALLE EINES FREISETZENS DES STOFFES:

Geringe Mengen können mit reichlich Wasser weggespült werden. Größere Mengen sind aufzunehmen und auf geeignete Weise zu entsorgen.

ENTSORGUNGSMASSNAHMEN:

Entsprechend den jeweiligen gesetzlichen Vorschriften entsorgen oder verbrennen. Bei sehr geringen Konzentrationen in Wasser ist dieser Stoff in einer biologischen Abwasseraufbereitungsanlage biologisch abbaubar.

IX. BESONDERE SCHUTZMASSNAHMEN

ATEMSCHUTZ (Art angeben):

Atemgerät für Stäube/Nebel, wenn Sprühnebel vorhanden sind.

BELÜFTUNG:

Es wird angenommen, dass die allgemeine örtliche Entlüftung ausreicht.

SCHUTZHANDSCHUHE:

Polyethylen, PVC oder Butyl-Gummi.

AUGENSCHUTZ:

Schutzbrille.

ANDERE SCHUTZAUSRÜSTUNG:

Augendusche und Gummischuhe.

X. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN [HANDHABUNG/LAGERUNG/VERWENDUNG]

WARNUNG: Kann Augen und Haut reizen. Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Nicht verschlucken. Nach der Handhabung gründlich waschen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

NUR FÜR DIE INDUSTRIELLE VERWENDUNG.

ANDERE VORSICHTSMASSNAHMEN:

Keine

XI. ANGABEN ZU VORSCHRIFTEN

STATUS AUF STOFFLISTEN:

Die angegebenen Konzentrationen stellen den Höchst- bzw. Spitzenwert (in Gewichts-%) dar, der für die Berechnung bezüglich Einhaltung der Vorschriften zu verwenden ist.

USA EPA

CERCLA: Entsprechend dem US-Gesetz zu Umwelt, Schadenersatz und Haftung von 1980 (CERCLA) muss das Freisetzen von Gefahrenstoffen, in einem Umfang der den laut 40 CFR 302.4 meldepflichtigen Mengen entspricht oder diese übersteigt, dem National Response Center gemeldet werden.

Konzentrat StoneClean™ & Strip

Sicherheitsdatenblatt

Erstellungsdatum: 01.04.1997

Aktualisiert: 01.01.2012

Seite 5 von 6

Bestandteile, die in diesem Produkt in einer Höhe vorliegen, die eine Meldung unter diesem Gesetz erforderlich machen könnten, sind:

CHEMIKALIE	CAS-NUMMER	Gefahrstoff (=> 1%) OBERE KONZENTRATION %
Monoethanolamin	Betriebsgeheimnis	~2,8

SARA 302, 304, 311 und 312: Das US-Änderungs- und Neuautorisierungsgesetz des Superfonds von 1986 (SARA) Paragraph III erfordert eine Notfallplanung auf der Basis der Planungsgrenzwerten und Meldung der Freisetzung auf der Basis der meldepflichtigen Mengen laut 40 CFR 355.

Bestandteile, die in diesem Produkt in einer Höhe vorliegen, die eine Meldung unter diesem Gesetz erforderlich machen könnten, sind:

KEINE

MELDEPFLICHTIG NACH SARA 313: Das US-Änderungs- und Neuautorisierungsgesetz des Superfonds von 1986 (SARA) Paragraph III erfordert die Einreichung von jährlichen Berichten über das Freisetzen giftiger Chemikalien, die in 40 CFR 372 aufgeführt sind. Dieser Hinweis muss in alle Sicherheitsdatenblättern aufgenommen werden, die für diesen Stoff kopiert und weitergegeben werden.

Bestandteile, die in diesem Produkt in einer Höhe vorliegen, die eine Meldung unter diesem Gesetz erforderlich machen könnten, sind:

CHEMIKALIE	CAS-NUMMER	Gefahrstoff (=> 1%) OBERE KONZENTRATION %
Glycolether	Betriebsgeheimnis	~4,0

OFFENLEGUNGSPFLICHT

HINWEIS FÜR GESUNDHEITSWARNUNG NACH KALIFORNIEN 65: Dieses Produkt enthält keine Mengen der aufgeführten Stoffe, von denen dem Staat Kalifornien bekannt ist, dass sie Krebs, Geburtsfehler oder andere genetische Schäden verursachen, und die nach diesem Gesetz eine Warnung erfordern.

Offenlegungspflicht nach MASSACHUSETTS 105 CMR 670.000, Stoffliste (MSL). Gefahrstoffe und außergewöhnlich gefährliche Stoffe auf der MSL müssen identifiziert werden, wenn sie in einem Produkt vorhanden sind.

Bestandteile, die in diesem Produkt in einer Höhe vorliegen, die eine Meldung unter diesem Gesetz erforderlich machen könnten, sind:

CHEMIKALIE	CAS-NUMMER	Gefahrstoff (=> 1%) OBERE KONZENTRATION %
Monoethanolamin	Betriebsgeheimnis	~2,8

Offenlegungspflicht PENNSYLVANIA, Gefahrstoffliste
Gefahrstoffe und besonders gefährliche Stoffe auf der Liste müssen identifiziert werden, wenn sie in einem Produkt vorhanden sind.

Bestandteile, die in diesem Produkt in einer Höhe vorliegen, die eine Meldung unter diesem Gesetz erforderlich machen könnten, sind:

CHEMIKALIE	CAS-NUMMER	Gefahrstoff (=> 1%) OBERE KONZENTRATION %
Monoethanolamin	Betriebsgeheimnis	~2,8

Konzentrat StoneClean™ & Strip

Sicherheitsdatenblatt

Erstellungsdatum: 01.04.1997

Aktualisiert: 01.01.2012

Seite 6 von 6

EINTRAGSSTATUS IM US-CHEMIKALIENGESETZ (TSCA)

Die Inhaltsstoffe dieses Produkts sind in der Aufstellung des US-Chemikaliengesetzes (TSCA) enthalten.

VOC

82 g/L; keine FCKW

2 g/l in Standardverdünnung 1:40

ANDERE ANGABEN ZU VORSCHRIFTEN:

Gefahrenkategorien nach US-EPA: **SOFORTIGE GESUNDHEITSGEFAHR, VERZÖGERTE GESUNDHEITSGEFAHR**

* * * * *

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt werden nach unserem besten Wissen als typische Werte und nicht als Produktspezifikation erteilt und sind nach dem besten Wissen von Seelbach International GmbH korrekt und aktuell. Es werden keine ausdrücklichen oder impliziten Garantien gegeben. Die Informationen werden nur für die Berücksichtigung, Nachprüfung und Bestätigung durch den Empfänger erteilt und sind vom Empfänger im Hinblick auf den Verwendungszweck des Produkts zu überprüfen. Die Käufer/Benutzer/Empfänger übernehmen das Risiko für die Verwendung des Stoffes und sie sind dafür verantwortlich, die Eignung und Vollständigkeit der Informationen festzustellen, auf die korrekte Verwendung und die Sicherheit/Gesundheit zu achten, und sie müssen ermitteln, ob die Verwendung den geltenden Gesetzen und Vorschriften entspricht.